



mmc maya mulle coaching
Angebote 2020

Angebote im Überblick

- Themenübersicht
- Schulinterne Weiterbildungen
- Standortbestimmungen
- Einführung und Weiterentwicklung der Elternmitwirkung in Schulen, Kitas etc.
- Coaching von Schulleitungen, Schulbehörden und Lehrpersonen
- Prozessberatungen
- Eltern-Feedback und Evaluationen
- Frühe Kindheit Zusammenarbeit mit Eltern
- parentu – die App für informierte Eltern
- Diverses
- Honorare
- Informationen

Themenübersicht

- Elternmitwirkung
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaften
- Erreichbarkeit der Eltern
- Zusammenarbeit mit Migrantenelementern
- Elternzusammenarbeit in der Frühen Kindheit und in Schulen
- Elterneinbezug in QUIMS-Schulen
- Mit Eltern über Erziehung sprechen, «Elterntreff Erziehung», Sprach-Cafés
- Transitionen: von der Familie in die Schule, von der Schule in den Beruf
- Standards in der Elternarbeit
- Elternarbeit im Dialog
- Eltern-Gesprächsrunden und Elterntreffs, z.B. Spielen ist lernen

Schulinterne Weiterbildungen

Elternmitwirkung – Eltern wirken mit
– Eltern mit Wirkung

Teilnehmende:

- Alle Lehrpersonen
- Mitglieder der Schulbehörde

eventuell:

- Hortner/innen
- Hauswarte/-innen
- Schulsozialarbeitende
- Interessierte Eltern

Ziele

- Bisherige Angebote für Eltern sind aufgelistet.
- Die Teilnehmenden kennen Chancen, Modelle, Grenzen und Stolpersteine der institutionalisierten Elternmit-wirkung.
- Ängste sind aufgenommen und werden ernst genommen.
- Nächste Schritte auf Klassenebene und Schulebene sind bekannt.

Schulinterne Weiterbildung Vorschlag

8:00	Begrüssung	Schulleitung
	Vorstellung der Moderatorin, Ziele, Ablauf, Kennenlernen	M. Mulle
	Elternpflichten Elternressourcen	M. Mulle
	Input Elternmitwirkung Fragen	M. Mulle
30'	Pause	Schule
	Gruppendiskussionen: Unsere Visionen - Das wollen wir auf Klassenebene erreichen. - Das wollen wir auf Schulhausebene erreichen. - Das soll für alle gelten. - So wollen wir weiter vorgehen.	M. Mulle
Ende 11:30 resp. 12:00	Präsentation der Ergebnisse, Zusammenfassung, Schlussrunde Verabschiedung	M. Mulle Schulleitung

Dauer mindestens 3 1/2 Stunden, mit weiteren Inputs bis zwei Tage möglich.

Standortbestimmungen

Der Aufbau der Elternmitwirkung basiert auf der aktuellen Elternarbeit auf individueller Ebene sowie der Klassen-, Schulhaus- und Gemeindeebene.

Es ist normal, dass die einzelnen Lehrpersonen unterschiedliche Angebote für Eltern haben und die Elternarbeit individuell gestalten.

Die Standortbestimmung soll Stärken und Schwächen sowie die Verbesserungswünsche der einzelnen Lehrpersonen und Elterndelegierten aufzeigen.

Die Zusammenarbeit innerhalb der Elternmitwirkung muss laufend weiterentwickelt werden.

Angebote

- Es können Unterlagen zur schuleigenen Standortbestimmung abgegeben werden.
- Die Standortbestimmung kann mit einer Elternbefragung verknüpft werden.
- Die Standortbestimmung kann Teil der schulinternen Weiterbildung sein.
- Weiterentwicklung der bestehenden Elternmitwirkung

Einführung der Elternmitwirkung Informationsveranstaltungen

Settings

- Referat mit Gruppendiskussionen 2 h
- Besuchsmorgen mit Referatsteil
- Brunch mit Referatsteil

Eventuell Beizug

- von interkulturellen Vermittlern/-innen
- Elterndelegierten aus anderen Gemeinden
- mit Forum-Theater (siehe Diverses)

Ziele

- Die Teilnehmenden kennen Chancen, Modelle, Grenzen und Stolpersteine der Elternmitwirkung.
- Das in der Gemeinde geplante Vorgehen beim Aufbau ist transparent.
- Chancen und Befürchtungen aus Sicht der Eltern sind bekannt.
- Interessierte Eltern melden sich, aktiv in einer Spurgruppe oder bei spezifischen Projekten mitzuarbeiten.

Teilnehmende:
Eltern, Schulleitung, Lehrpersonen
oder Vertretungen, Mitglieder der
Schulbehörde, Presse

Coaching z.B. beim Aufbau der Elternmitwirkung

Ziele

- Interessierte Eltern definieren gemeinsam mit Vertretern/-innen der Schule eine zu den Strukturen der Schulgemeinde passende Form der EMW.
- Sie kennen Methoden, wie mit Erwachsenen gearbeitet werden kann.
- Die langjährigen Erfahrungen des Coachs können genutzt werden.

Die Sitzungen dauern zwischen 2 und 2 ½ Stunden.
 Leitung: M. Mulle
 Anzahl Sitzungen: 4 bis 5
 Dauer des Prozesses: mind. 10 Monate

1. und 2. Sitzung: à 2 h

Kennenlernen, Erwartungen klären, Rahmenbedingungen festlegen.

Eltern erarbeiten einen ersten Entwurf.

3. plus ev. 4. Sitzung: à 2 h

Entwurf wird mit der Spurgruppe überarbeitet.

Die erarbeitete Fassung erhält ein Layout.

Eltern präsentieren das Reglement in der Schulkonferenz → Vernehmlassung → Änderungen

Eltern präsentieren das Reglement der Schulbehörde → Änderungen → Genehmigung

5. Sitzung: à 2 h

Planung der Information aller Eltern, Durchführung der Wahlen und Start der EMW

6. Eventuell Leitung der Konstituierung und Input für die neu gewählten Eltern

Prozessberatungen

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit von Eltern und Lehrpersonen ist eine Herausforderung für alle Beteiligten und stellt hohe Ansprüche an die Beteiligten.

Prozesse und Abläufe sollen regelmässig überprüft und bei Bedarf den neuen Bedingungen angepasst werden.

Angebote

- Standortbestimmungen
- Konfliktlösungen
- Organisationsentwicklungen
- Aufbau von „Brückenbauer/-innen“
- Erarbeitung von Schulvereinbarungen
- Weiterbildungen für Elterndelegierte und/oder Lehrpersonen
- Erarbeitung von Elternbildungskonzepten in Schulen und Kitas
- Aufbau von Transitionskonzepten
- Beratung bei der Planung von gesundheitsfördernden Projekten und/oder der Implementierung von Elternbildungsangeboten

Eltern-Feedback und Evaluationen

- Elternmitwirkung bietet den Schulen auch eine Gelegenheit, bei den Eltern qualifiziertes Feedback einzuholen.
 - Elternmitwirkung soll den Bedürfnissen der Schule und der Eltern angepasst sein. Es empfiehlt sich, Strukturen, Kommunikation und Inhalte regelmässig zu überprüfen.
- Angebote
- Durchführung von Feedback-Veranstaltungen → Elternkonferenzen
 - Erarbeitung von Fragebogen

Frühe Kindheit

- Elterliche Begleitung ist wichtig für das gesunde Aufwachsen der Kinder.
- Wie aber können Eltern erreicht werden?

Angebote

- **Erarbeitung einer Situationsanalyse mit Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Angebote**
- Beratungen und Weiterbildungen zur Erreichbarkeit der Eltern
- Beratung bei der Konzeption von Angeboten für Eltern
- Elternbildung in Kitas und Spielgruppen
- **Begleitung beim Aufbau von Familienzentren**

Diverses



www.parentu.ch

parentu – Die App für informierte Eltern

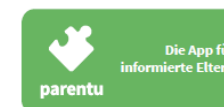
www.parentu.ch

- ... ist neu, innovativ, kostenlos und mehrsprachig.
 - ... informiert Eltern mit Kinder von 0 bis 16 Jahren in ihrer Muttersprache über Gesundheits-, Erziehungs-, und Bildungsthemen.
 - ... verschickt regelmässig kurze Texte, Bilder, Filme, Audiofiles mit Informationen, die den Familienalltag betreffen, auf iOS und Android-Geräte.
 - ... alle Inhalte sind auch in der Bibliothek abrufbar.
 - ... verwendet bestehende Texte von anerkannten Organisationen, die in verschiedene Sprachen übersetzt wurden.
 - ... weist auf Organisationen und ihre Angebote hin.
 - ... wird von namhaften Partnern unterstützt.
- kann von Kantonen, Städten, Gemeinden, Organisationen etc. in ihrem Einzugsgebiet genutzt werden:
- ... weist auf regionale Veranstaltungen hin.
 - ... macht Umfragen möglich.

Kontakt:

Verein Eltern-PushApp • c/o Büro Communis • St.-Karli-Strasse 8 • 6004 Luzern
Tel. 041 241 06 00 • info@parentu.ch • www.parentu.ch

© Februar 2017



Diverses




Elterntreff
Berufswahl

Eltern begleiten den
Berufswahlprozess -
Ein Angebot für Schulen

www.jugendprojekt-lift.ch

Elterntreff Berufswahl

Die *Elterntreff Berufswahl* sind ein Angebot für Schulen zur Stärkung von sozial benachteiligten Eltern und/oder Eltern mit Migrationshintergrund in ihrer Rolle im Berufswahlprozess.

Die *Elterntreff Berufswahl* orientieren sich an der Lebenswelt der Familien und deren Ressourcen. Die vier auf die 3 Jahre der Oberstufe verteilten begleiteten Treffen bieten den Schulen und Eltern einen Mehrwert mit diesen Zielen:

- Vermittlung von gut verständlichen Informationen zum Berufswahlssystem
- Befähigung der Eltern, ihre Kinder während des Berufswahlprozesses wirksam begleiten zu können und die bestehenden Angebote vermehrt zu nutzen
- Stärkung der Zusammenarbeit von Eltern, Schule und Berufsberatung
- Befähigung von Schulen und Organisationen, schwer erreichbare Eltern abzuholen und aktiv zu beteiligen
- Nutzung der vorhandenen Ressourcen.

Die Durchführung der *Elterntreff Berufswahl* ist an allen Oberstufenschulen möglich und erfolgt in enger Zusammenarbeit der Schulleitung, den Klassenlehrpersonen, den Berufswahlverantwortlichen und der zuständigen Berufsberatung.

Weitere Informationen zu diesem Interessanten Angebot, die Einführungsbegleitung, der Leitfaden und sämtliche Anleitungen, Arbeitshilfen und Materialien können an der Geschäftsstelle LIFT bezogen werden.

Geschäftsstelle LIFT
 Optingenstrasse 12
 3013 Bern

Info@jugendprojekt-lift.ch
 www.jugendprojekt-lift.ch
 031 318 55 70

Diverses

Moderation von Elternabenden zu den Themen:

- Berufswahl
- Hausaufgaben

Input und Moderation von Elternabenden

- Lernort Familie
- Mobbing
- Digitale Medien im Vorschulalter
- Wahlveranstaltungen von Elternmitwirkungsgruppen
- Spielend Lernen- die Chancen der Frühen Förderung

Materialien:

- Musterreglemente
- Mustereinladungen
- Texte für Zeitungsartikel
- Folien für Präsentationen
- Texte
- Fragebogen
- Evaluationsunterlagen

Diverses

- Coaching von Lehrpersonen und Gruppen zur Weiterentwicklung der Elternarbeit
- Coaching von Schulleitungen und Schulbehörden
- Vermittlung in Konfliktsituationen
- Unterstützung bei elektronischen Befragungen über www.surveymonkey.com
- Beratung von Städten und Gemeinden im Projekt Primokiz
<http://jacobsfoundation.org/de/project/primokiz-2/>

Honorare in CHF

– Referate mit Gesprächsgruppen	500.-
– Moderation World Café	500.-
– Evaluationsveranstaltung	600.-
– Coaching, Mediation, Beratungen pro Stunde vor Ort	200.-
– Weiterbildungen halber Tag	900.-
– Weiterbildungen ganzer Tag	1'800.-
– Coaching der Spurgruppe beim Aufbau der EMW, ohne Spesen	ca. 4'000.-
– Erarbeitung von Unterlagen, Vor- und Nachbereitung von Weiterbildungen pro Stunde	140.-
– Begutachtung von Reglementen pro Stunde	200.-
– Wegspesen pro Kilometer	0.70
– Fahrzeit, effektive Zeit pro Stunde	
– MWSt. 7.7 %	100.-

Weitere Informationen

mmc maya mulle coaching
Bergstrasse 4
8157 Dielsdorf
+41 44 380 03 10
info@mayamullecoaching.ch

www.elternmitwirkung.ch
www.mayamullecoaching.ch
www.bildungundfamilie.ch
www.parentu.ch

Zur Person Maya Mülle

- Organisationsberaterin und Coach
- Mediatorin SDM
- Geschäftsführerin Elternbildung CH bis September 16
- Leitung Fachstelle Elternmitwirkung, 1999-
- Leitung Netzwerk Bildung und Familie. 2016 -
- Beraterin im Beratungspool von Primokiz*
- Lehrbeauftragte PHSG, 2017/2018
- Gastdozentin an Fachhochschulen
- Eidg. dipl. Apothekerin ETH
- Ehemalige Schulpflegerin
- Führungserfahrung und Projektleitung in Non-Profit-Unternehmen
- Mutter



*ein Projekt der Jacobs Foundation, <http://jacobsfoundation.org/de/project/primokiz-2/>